

Kaum Transparenz bei Einkünften

Berlin. Von den 614 Bundestagsabgeordneten legen lediglich 109 ihre Nebeneinkünfte freiwillig auf ihren Internet-Seiten offen. Dies meldet der Spiegel in seiner aktuellen Ausgabe. Am meisten Transparenz gebe es bei der Linksfraktion: 50 von 53 Abgeordneten hätten ihre Einnahmen publiziert. Bei der SPD seien es 47 von 222 Parlamentariern, bei CDU/CSU und Grünen lediglich sechs. Die FDP verweigert generell entsprechende Auskünfte. Derzeit läuft beim Bundesverfassungsgericht eine Klage von neun Abgeordneten gegen die künftig verbindliche Veröffentlichung ihrer Nebeneinkünfte.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/75247.kaum-transparenz-bei-einkunften.html>